

## Presseinformation

8. August 2023

### **Land Niederösterreich: Weiterentwicklung von Schloss Zeillern**

#### **LH Mikl-Leitner: Wir wollen Bildungszentrum Regionalkultur etablieren – von der Blasmusik bis zur Chorszene**

Das Land Niederösterreich vergibt für die Generalsanierung des Schlosses Zeillern an die Gemeinde Zeillern eine Förderung in Höhe von 1.402.550 Euro für die Jahre 2023 bis 2025. Diesen Beschluss fasste die Niederösterreichische Landesregierung auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

„Wir wollen im Schloss Zeillern ein musikalisches Bildungszentrum für alle Träger der Regionalkultur etablieren – von der Chorszene bis zur Blasmusik. Die Blasmusik ist ein ganz wesentlicher Teil der niederösterreichischen Landesidentität. Und den Dreh- und Angelpunkt der Blasmusik in Niederösterreich bildet schon heute das Schloss Zeillern, das wir nun weiter ausbauen wollen. Es hat sich zu einem Kompetenzzentrum mit überregionaler Bedeutung entwickelt, welches aus der Kulturlandschaft unseres Bundeslandes nicht mehr wegzudenken ist. Hier bieten wir Musikerinnen und Musikern ein imposantes historisches Ambiente, das wir bewahren wollen. Um die Musikschaaffenden in Niederösterreich weiter zu stärken, wollen wir den Standort nicht nur sanieren, sondern auch ausbauen, diese Maßnahmen unterstützen wir als Land Niederösterreich mit 1,4 Mio. Euro. So wird es gelingen, Schloss Zeillern zu einem Haus der Regionalkultur weiterzuentwickeln“, so die Landeshauptfrau.

Das Schloss Zeillern ist seit 1988 Sitz und Ausbildungsstätte des NÖ Blasmusikverbandes. Die Verwaltungs- und Schulungstätigkeiten des Verbandes sowie Veranstaltungen finden an diesem Standort statt. Um Schloss Zeillern als musikalisches Bildungszentrum Niederösterreichs zu positionieren, sind diverse Bauvorhaben notwendig, darunter der Zubau eines Veranstaltungssaales und Umbauarbeiten für neue Schulungs- und Proberäume. Künftig werden die sanierten Räumlichkeiten des Schloss Zeillern nicht nur den NÖ Blasmusikkapellen zur Verfügung stehen, sondern auch unterschiedlichen Trägern der Regionalkultur, wie beispielsweise den Chören oder dem Musikschulbereich als Ausbildungsstätte. Die Generalsanierung dieses kulturellen Zentrums dient insgesamt dazu, die kulturelle Vielfalt zu stärken, kulturelles Erbe zu pflegen und weitere Ziele der Kulturstrategie des Landes Niederösterreich umzusetzen.

## Presseinformation



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Martin Lammerhuber, Geschäftsführer Kultur.Region.Niederösterreich (li.) und Bernhard Thain, Landesobmann NÖ Blasmusikverband (re.)

© NLK Filzwieser

## Weitere Bilder



Bernhard Thain, Landesobmann NÖ Blasmusikverband, Wolfgang Zeiner, Vizebürgermeister Zeillern, Friedrich Pallinger, Bürgermeister Zeillern, Anna Waser, Gemeinderätin Zeillern, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Michaela Hinterholzer, Bürgermeisterin Oed-Oehling, LAbg. Anton Kasser, Martin Lammerhuber, Geschäftsführer Kultur.Region.Niederösterreich (v.l.)

© NLK Filzwieser